Ressort: Politik

Untersuchungsausschuss zur Berateraffäre beschlossen

Berlin, 30.01.2019, 10:12 Uhr

GDN - Der Verteidigungsausschuss des Bundestages hat die Einsetzung eines Untersuchungsausschusses wegen der sogenannten Berateraffäre im Verteidigungsministerium beschlossen. "Habemus Untersuchungsausschuss zur Berateraffäre - soeben hat der Verteidigungsausschuss den Beschluss zur Einsetzung gefasst", schrieb der Grünen-Politiker Tobias Lindner am Mittwochvormittag bei Twitter.

Auch FDP-Vize Marie-Agnes Strack-Zimmermann bestätigte die Informationen über den Kurznachrichtendienst. "Jetzt holen wir die Fakten auf den Tisch", schrieb sie. Übereinstimmenden Medienberichten zufolge soll das Gremium mit den Stimmen der Opposition eingesetzt worden sein. Die Regierungsparteien enthielten sich offenbar. Der Untersuchungsausschuss soll die Hintergründe des millionenschweren Einsatzes externer Berater im Verteidigungsministerium aufklären.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-119271/untersuchungsausschuss-zur-berateraffaere-beschlossen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619